

**Drosselklappen PN6, PN10, PN16 für Absperrfunktionen**

- in offenen und geschlossenen Kalt- und Warmwassersystemen
- für Zu- und Abschalten von mehreren Wärme- oder Kälteerzeugern
- für offene Rückkühler


**Typenübersicht**

Typ	k <sub>vs</sub> [m <sup>3</sup> /h]	DN [mm]	Antriebstyp / Schliessdruck Δp <sub>s</sub>											
			AF..	SR..-5	GR..-5	GR..-7	DGR..-7	SY1	SY2	SY3	SY4	SY5		
			Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]	Δp <sub>s</sub> [kPa]		
<b>D650</b>	100	50	1200	1200	1200			1200						
<b>D665</b>	170	65	1200	1200	1200			1200						
<b>D680</b>	290	80	600	1200	1200			1200						
<b>D6100</b>	560	100		200	1200			1200						
<b>D6125</b>	870	125				600	1200		1200					
<b>D6150</b>	1340	150					600		1200					
<b>D6200</b>	2690	200							300	1200				
<b>D6250</b>	5540	250									1200			
<b>D6300</b>	7540	300									600	1200		
<b>D6350</b>	10300	350											600	

**Definition Δp<sub>s</sub>**

Schliessdruck, bei welchem der Drehantrieb die Armatur, bezogen auf die entsprechende Leckrate, noch dicht schliessen kann.

**Technische Daten**

<b>Funktionsdaten</b>	Medien	Kalt- und Warmwasser, Wasser mit Glykol bis max. 50% vol.	
	Mediumstemperatur	+2°C ... +90°C für Wasser (ohne Glykol) -20°C ... +70°C für Wasser mit Glykol (tiefere und höhere Temperaturen auf Anfrage)	
	Zulässiger Druck p <sub>s</sub>	1600 kPa (PN6, PN10, PN16)	
	Durchfluss k <sub>vs</sub>	siehe «Typenübersicht»	
	Leckrate	dicht (BN1, DIN 3230 T3)	
	Rohranschlüsse	Flansch PN6, PN10, PN16	
	Schliessdruck Δp <sub>s</sub>	siehe «Typenübersicht»	
	Drehwinkel	90° ↺	
	Einbaulage	stehend bis liegend (bezogen auf die Spindel)	
	Wartung	wartungsfrei	
	<b>Werkstoffe</b>	Armatur	GGG 40
		Schliesskörper	GGG 40, nylonbeschichtet
		Spindel	nicht rostender Stahl
Sitz		EPDM	
Spindeldichtung		EPDM O-Ring	
Spindellagerung		RPTFE	
<b>Abmessungen / Gewichte</b>	siehe «Abmessungen und Gewichte», Seite 3		
<b>Motorisierung</b>	siehe Gesamtsortiment Wasseranwendungen		

## Sicherheitshinweise



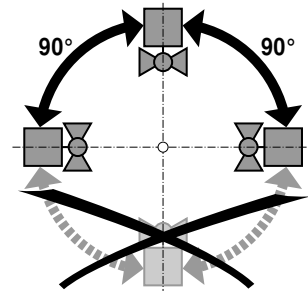
- Diese Drosselklappe ist für die Anwendung in stationären Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage konzipiert und darf nicht für Anwendungen ausserhalb des spezifizierten Einsatzbereiches, insbesondere nicht in Flugzeugen und jeglichen anderen Fortbewegungsmitteln zu Luft, verwendet werden.
- Die Montage hat durch geschultes Personal zu erfolgen.  
Bei der Montage sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften einzuhalten.
- Die Drosselklappe enthält keine durch den Anwender austauschbaren oder reparierbaren Teile.
- Die Drosselklappe darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Die örtliche und aktuell gültige Gesetzgebung ist zu beachten.
- Bei der Bestimmung des Durchflusskennwertes von Stellgliedern sind die anerkannten Richtlinien zu beachten.

## Produktmerkmale

- Wirkungsweise** Die Drosselklappe wird von einem Drehantrieb (AF.., SR.., GR.., DGR.., SY..) geschlossen oder voll geöffnet. Die Drehantriebe werden von einem handelsüblichen Regler oder einer Steuereinheit 1- oder 2-Draht angesteuert.  
Der nylonbeschichtete Schliesskörper wird durch eine Drehbewegung in den weichdichtenden EPDM-Sitz gedrückt und gewährleistet einen Leckverlust von 0 Prozent. In geöffneter Stellung sind die Strömungsverluste gering und der  $k_{VS}$ -Wert ist gross.
- Handverstellung** Je nach Drehantriebstyp kann die Drosselklappe in eine beliebige Stellung gefahren werden. (Direkt auf der Drosselklappe montierter Handhebel auf Anfrage.)

## Installationshinweise

- Empfohlene Einbaulagen** Die Drosselklappen können **stehend** bis **liegend** eingebaut werden.  
Es ist nicht zulässig, die Drosselklappen hängend, d.h. mit der Spindel gegen unten, einzubauen.



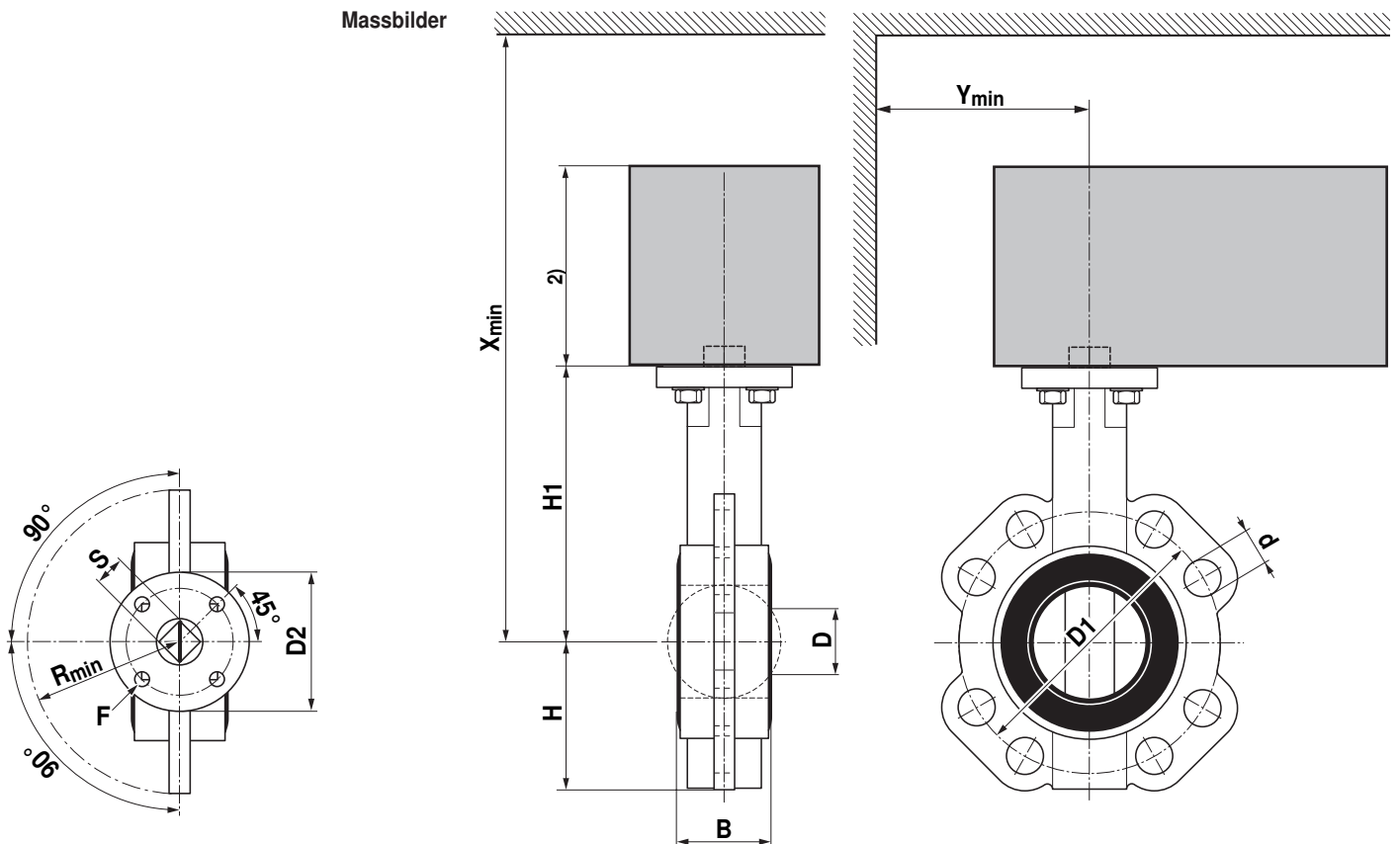
- Anforderungen an die Wasserqualität** Die Bestimmungen gemäss VDI 2035 bezüglich Wasserqualität sind einzuhalten.

- Wartung**
- Drosselklappen und Drehantriebe sind wartungsfrei.
  - Bei allfälligen Servicearbeiten am Stellgerät ist die Stromversorgung des Drehantriebes auszuschalten (elektrische Kabel bei Bedarf lösen). Die Pumpen des entsprechenden Rohrleitungsstückes sind auszuschalten und die zugehörigen Absperrschieber zu schliessen (bei Bedarf auskühlen lassen und den Systemdruck auf Umgebungsdruck reduzieren).
  - Eine erneute Inbetriebnahme darf erst wieder erfolgen, nachdem Drosselklappe und Drehantrieb vorschriftsgemäss montiert und die Rohrleitungen fachmännisch gefüllt worden sind.

## Zubehör

- |                      | Beschreibung           |
|----------------------|------------------------|
| Mechanisches Zubehör | Handhebel, Typ ZD6-H.. |

## Abmessungen [mm]



DN [mm]	Montageflansch		R <sub>min</sub> [mm]	S [mm]
	D2 [mm]	F <sup>3)</sup> [mm]		
50	65	F05	200	14
65	65	F05	200	14
80	65	F05	200	14
100	65	F05	200	14
125	90	F07	240	17
150	90	F07	240	17
200	125	F07	240	17
250	125	F10	290	22
300	125	F10	290	22
350	125	F10	290	22

<sup>3)</sup> nach ISO 5211  
freies Stößelende  
(Montageflansch bis stirnseitig Spindelkopf)

DN [mm]	B [mm]	H [mm]	H1 [mm]	D [mm]	PN6		PN10		PN16		X <sup>1)</sup> [mm]	Y <sup>1)</sup> [mm]	Gewicht [kg]
					D1 [mm]	d [mm]	D1 [mm]	d [mm]	D1 [mm]	d [mm]			
50	43	70	134	33	110	4x14	125	4x19	125	4x19	340	120	2,3
65	46	76	147	48	130	4x14	145	4x19	145	4x19	350	130	2,8
80	46	89	158	66	150	4x19	160	8x19	160	8x19	360	140	3,5
100	52	104	173	91	170	4x19	180	8x19	180	8x19	380	160	5,5
125	56	118	195	115	200	8x19	210	8x19	210	8x19	530	170	7,4
150	56	132	213	142	225	8x19	240	8x23	240	8x23	550	180	9
200	60	167	247	194	280	8x19	295	8x23	295	12x23	590	220	15
250	68	197	287	245	335	12x19	350	12x23	355	12x28	660	250	21,5
300	78	239	316	294	395	12x23	400	12x23	410	12x28	690	290	32,5
350	79	265	345	328	445	12x23	460	16x23	470	16x28	720	320	43,5

<sup>1)</sup> Mindestabstand bezogen auf die Ventilmitte

<sup>2)</sup> Die Abmessungen des Antriebes sind dem jeweiligen Antriebsdatenblatt zu entnehmen

## Weiterführende Dokumentationen

- Gesamtsortiment Wasseranwendungen
- Datenblätter Antriebe
- Montageanleitungen Drosselklappen bzw. Antriebe
- Projektierungshinweise (Hydraulische Kennlinien und Schaltungen, Einbauvorschriften, Inbetriebnahme, Wartung usw.)